

Räume intelligent gestalten: Kommunen im Digitalisierungsprozess zur Sicherung der Lebensqualität

30. September 2022*Tagungsort:*

*Technische Universität
Kaiserslautern,
Erwin-Schrödinger-Str.
Gebäude 57 (Rotunde)*

Die geburtenstarken Jahrgänge der Babyboomer (Jahrgänge 1955 bis 1969) treten derzeit in den Ruhestand über und stellen Städte und Gemeinden vor neue Herausforderungen. Kommunen und Erbringer von Dienstleistungen sind gefordert, nachhaltige und zukunftsfähige Wohnstandorte und Versorgungsstrukturen zu schaffen.

In der ersten Jahrestagung des Forschungsprojekts „Ageing Smart – Räume intelligent gestalten“ möchten wir mit Forscher:innen und Praktiker:innen über die Digitalisierung und Digitalisierungsprojekte in Kommunen, die analog-digitale Gesundheitsversorgung vor allem in ländlichen Räumen und Visualisierungen von sozialstrukturellen und wohnungsbezogenen Informationen diskutieren.

Wir laden Sie herzlich zu unserer Tagung am 30.09.2022 ein.

Die Tagung richtet sich an Personen mit Interesse an Smart Cities und Regions, Vertreter:innen der kommunalen Verwaltungen, Forschende der Raum- und Umweltplanung, Geoinformatiker:innen, Altersforscher:innen und an Sozialräumen Interessierte.

Anmeldung

Die Veranstaltung findet unter Vorbehalt der dann geltenden COVID19-Restriktionen in hybrider Form, d.h. sowohl in Präsenz an der TU Kaiserslautern, als auch digital statt.

Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte melden Sie sich über <https://eveeno.com/AgeingSmart2022> an. Eine Anmeldung zur Teilnahme in Präsenz ist bis zum 09.09.2022 möglich.

Den Link für den Onlinezugang werden wir den angemeldeten Personen einige Tage vor der Veranstaltung zukommen lassen.

Am Vorabend ist ein gemeinsames Abendessen geplant. Weitere Informationen folgen.



Tagungsprogramm am 30.09.2022

09:30 Uhr: Get together / Kaffee

10:00 Uhr: Begrüßung

Prof. Dr. Annette Spellerberg, TU Kaiserslautern

10:15 Uhr: Impulsvorträge

Heinrich Lorei (Metropolregion Rhein-Neckar GmbH):
Digitalisierung und kommunales Handeln

Jun.Prof. Dr. Peter Gentzel (FAU Erlangen-Nürnberg):
Erfahrungen mit Digitalisierungsprojekten aus Smart Cities

Prof. Dr. Stefan Ruzika (TU Kaiserslautern):
Projektvorstellung: „Ageing Smart – Räume intelligent gestalten“

11:30 Uhr: Mittagspause mit Imbiss

Posterpräsentation: Teilprojekte des Forschungsprojekts Ageing Smart

13:00 Uhr: Diskussion vergleichbarer Projekte

13:00 Uhr: Session I: Sozialräumliche Visualisierungen auf der kommunalen Ebene

Jun.Prof. Dr. Martin Berchtold (TU Kaiserslautern):
„Kleinräumige Bevölkerungsdaten: Wohnen und Umzüge von Babyboomern“

Prof. Dr. Till Nagel (Hochschule Mannheim):
„Smart Cities und Smart Citizens - Wie Visualisierungen urbaner Daten helfen, die Stadt zu verstehen“

13:45 Uhr: Session II: Digitalisierung in ländlichen Räumen

Prof. Dr. Annette Spellerberg (TU Kaiserslautern):
„Freizeitverhalten und digitale Teilhabe“

Prof. Dr. Markus Schaffert (Hochschule Mainz):
„Altern in ländlichen Einfamilienhausgebieten – Monitoring & Mobilität“

14:30 Uhr: Kaffee-Pause

14:45 Uhr: Session III: Analog-digitale Gesundheitsversorgung

Dr. Kirsten Mangels, Marvin Stiewing (TU Kaiserslautern):
„Handlungsbedarfe zur Sicherung der Gesundheitsversorgung im ländlichen und suburbanen Raum“

Anne Häffner (Landeszentrale für Gesundheitsförderung RLP e.V.)
„Lösungsansätze zur Sicherung der Gesundheitsförderung im ländlichen Raum“

15:30 Uhr: Zusammenfassung, Diskussion und Ausblick

16:00 Uhr: Ende der Veranstaltung